



## FIS Weltcup Skispringen 18. + 19. Dezember 2010



MEDIENMITTEILUNG

19. Dezember 2010

### Andreas Kofler siegte in Engelberg

8'500 Skisprungfans verfolgten am Sonntag den dritten Weltcup-Wettkampf auf der Titlis-Schanze. Wie schon in den Vortagen war nach dem ersten Durchgang klar: Die Schweizer, insbesondere Simon Ammann, werden mit dem Ausgang des Wettkampfes nichts zu tun haben. Simon Ammann war denn auch mit Rang 12 alles andere als zufrieden. Mehr Grund zum Strahlen hatte dafür Adam Malysz. Der Pole segelte im zweiten Durchgang auf 137 Meter und katapultierte sich damit vom 17. Rang nach dem ersten Durchgang auf den dritten Platz. „Es hat einfach Spass gemacht“, lautete sein Kommentar. Mit dieser Feststellung war er nicht alleine. Auch die beiden vor ihm klassierten Österreicher Andreas Kofler und Thomas Morgenstern hoben bei der abschliessenden Medienkonferenz den Spassfaktor hervor. Dass das Engelberger Wochenende mit drei Wettkämpfen an die Substanz der Athleten ging, konnte auch Sieger Andreas Kofler nicht abstreiten. „Ich bin froh, dass ich jetzt herunterfahren und mich für den Start der Vierschanzentournee regenerieren kann.“ Dass er an der Tournee zusammen mit Thomas Morgenstern zu den Top-Favoriten gehört, lässt den 26jährigen Athleten kalt. „Ich weiss wie es ist, die Tournee zu gewinnen. Also kann ich dies jetzt in vollen Zügen geniessen.“

Das Organisationskomitee unter der Leitung von Ernst von Holzen zog am Ende der drei Wettkampftage eine positive Bilanz. „Der starke Schneefall gleich zu Beginn der Veranstaltung hat uns nicht aus dem Konzept geworfen“, meinte ein zufriedener OK-Präsident. Dass am Samstag 8'000 und am Sonntag 8'500 Skisprungfans zur grössten Skisprunganlage der Schweiz, der Titlis-Schanze, pilgerten, bezeichnete Ernst von Holzen als grossen Erfolg.

Skispringen wird auch in den kommenden Tagen in Engelberg gross geschrieben. Am 27. und 28. Dezember stehen auf der Titlis-Schanze zwei Wettkämpfe im Rahmen des FIS-Continentalcups auf dem Programm.

[www.weltcup-engelberg.ch](http://www.weltcup-engelberg.ch)

Für Auskünfte: Beat Christen, Medienchef, Telefon 079 473 26 76